

**Unterrichtung der Einwohner
über die
31. Sitzung des Ortsgemeinderats Wöllstein
am 19. Oktober 2017
im Gemeindezentrum Wöllstein**

Öffentlicher Teil: 19.00 Uhr - 20.20 Uhr

Anwesende: siehe Anlage

1. Vorsitzende:

Ortsbürgermeisterin Lucia Müller

2. Beigeordnete

1. Beigeordneter Franz-Georg Schopf – zugleich stimmberechtigtes Mitglied der CDU-Fraktion
Beigeordneter Johannes Brüchert – zugleich stimmberechtigtes Mitglied der SPD-Fraktion

3. Ratsmitglieder:

Helmut Degen	SPD-Fraktion
Stephan Frohnhöfer	CDU-Fraktion
Raimund Hess	Bündnis 90/Die Grünen
Sabine Krieg	SPD-Fraktion
Marcel Lensch	SPD-Fraktion
Hans-Jürgen Piegacki	SPD-Fraktion
Thomas Pitthan	FDP
Achim Rathgeber	SPD-Fraktion
Alfons Schnabel	CDU-Fraktion
Sebastian Schnabel	CDU-Fraktion
Kurt Voll	SPD-Fraktion
Annerose Walk	SPD-Fraktion
Leonie Weber	Bündnis 90/Die Grünen

4. von der Verbandsgemeindeverwaltung:

Herr Emrich - zugleich als Schriftführer

5. sonstige Anwesende:

Herr Pfaff vom Energie- und Umweltberatungsbüro zu TOP 1

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

TOP 1	Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung; Information durch Herrn Energieberater Dipl.-Geograf Andreas Pfaff; Beratung und ggf. Beschlussfassung
TOP 2	Erneuerung des Geländers an der Brücke hinter der Kläranlage; Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung
TOP 3	Kindertagesstätte „Spielwiese“; Fensteranstrich; Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung
TOP 4	Kindertagesstätte „Spielwiese“ – Maßnahmen zur Einhaltung der Sicherheitsvorschriften: Einbau und Umbau verschiedener Türen; Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung
TOP 5	Spendenannahme; Beratung und Beschlussfassung
TOP 6	Bauangelegenheiten - Bauantrag Nutzungsänderung, Flur 23 Nr. 281/1 - Bauantrag Nutzungsänderung, Flur 3 Nr. 29/4

	- Bauantrag Umbau Scheune in Wohngebäude, Flur 1 Fr. 279/1 - Bauvoranfrage Errichtung temporärer Stellplatzflächen, Flur 12 Nr. 127 jeweils Beratung und Beschlussfassung
TOP 7	Mitteilungen und Anfragen

III. Tagesordnungspunkte

TOP 1

Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung; Information durch Herrn Energieberater Dipl.-Geograf Andreas Pfaff; Beratung und ggf. Beschlussfassung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Ortsbürgermeisterin Müller Herrn Pfaff und erteilt ihm das Wort. Herr Pfaff erläutert, dass für die Umstellung der Sanierung der Straßenbeleuchtung seitens des Bundes Fördergelder in Höhe von 25% der zuwendungsfähigen Ausgaben bewilligt wurden. Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED ist entsprechend dem Bewilligungsbescheid bis zum 31.08.2018 abzuschließen.

Herr Pfaff erläutert anhand einer Übersicht eingehend, in welchen Straßen die Umstellung erfolgt und geht dabei auf die Art der Leuchten (Kofferleuchten, Bogenleuchten oder Seilleuchten) ein. Die Übersicht ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

Nach Vorstellung aller Einzelheiten fasst der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

- Zur Vereinheitlichung von Straßenzügen beschließt der Gemeinderat einstimmig, auch teilweise Natriumdampflampen (gelbes Licht) auf LED umzurüsten. Dies betrifft 52 Kofferleuchten und 11 Bogenleuchten.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Überspannungsschutz zur Erleichterung von Wartungsarbeiten im unteren Bereich der Leuchte im Kabelübergangsschacht zu installieren.
- Weiterhin wird festgestellt, dass alle Leuchten dimmbar ausgestattet werden (außer die Hängeleuchten) und die Steuerungsmöglichkeiten (für insbesondere z. B. die Nachtabsenkung) im Leuchtenkopf installiert bleibt und hier eine Ummontage in den unteren Lampenbereich nicht erforderlich ist.
- Ferner beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Ausschreibung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED wie anliegend beschrieben unter Einbezug v. g. Beschlüsse.

Frau Müller stellt den Ratsmitgliedern einen Plan zur Verfügung, aus dem ersichtlich ist, in welchen Straßen die dekorativen Isla-Leuchten installiert sind und in welchen Straßen bis zum Jahr 2028 die Erdverkabelung mit Umstellung der Hängeleuchten auf Standleuchten erfolgt. Da ausschließlich im alten Ortskern die Isla-Leuchten errichtet werden sollen, ist eine Abgrenzung des alten Ortskern erforderlich.

TOP 2

Erneuerung des Geländers an der Brücke hinter der Kläranlage; Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

Die Vorsitzende informiert, dass bislang nur ein Angebot vorliegt und weitere Angebote erwartet werden. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

TOP 3

Kindertagesstätte „Spielwiese“; Fensteranstrich; Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

Frau Müller informiert, dass weitere Angebote erwartet werden. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

TOP 4

Kindertagesstätte „Spielwiese“ – Maßnahmen zur Einhaltung der Sicherheitsvorschriften:

Einbau und Umbau verschiedener Türen;

Auftragsvergabe; Beratung und Beschlussfassung

Ein Beschluss wird wegen fehlender Angebote nicht gefasst.

TOP 5

Spendenannahme; Beratung und Beschlussfassung

Die Ortsgemeinde Wöllstein hat im letzten Monat folgende Spenden – Sachspenden – erhalten:

<u>Spender:</u>	<u>für</u>	<u>gespendet</u>
Kindersachen-Basarteam	Kindertagesstätte „Spielwiese“	1 Raupe für den Hof
Verkehrswacht Alzey-Worms	Kindertagesstätte „Spielwiese“ und Kindertagesstätte „Rasselbände“	je 1 Laufrad

Die Ortsgemeinde bedankt sich ausdrücklich bei den Spendern und beschließt die Annahme der Spenden einstimmig.

TOP 6

Bauangelegenheiten

- **Bauantrag Nutzungsänderung, Flur 23 Nr. 281/1**
 - **Bauantrag Nutzungsänderung, Flur 3 Nr. 29/4**
 - **Bauantrag Umbau Scheune in Wohngebäude, Flur 1 Fr. 279/1**
 - **Bauvoranfrage Errichtung temporärer Stellplatzflächen, Flur 12 Nr. 127**
- jeweils Beratung und Beschlussfassung**

- **Bauantrag Nutzungsänderung, Flur 23 Nr. 281/1**
Der Bauherr beantragt die Nutzungsänderung des ersten Obergeschosses als Büro- und Verwaltungsfläche und die Nutzung des Innenhofes als Lagerfläche eines Versandhandels. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das erforderliche Einvernehmen hierzu zu erteilen.
- **Bauantrag Nutzungsänderung, Flur 3 Nr. 29/4**
Dem vorliegenden Bauantrag auf Nutzungsänderung von Gewerbe zu Wohnen auf v. g. Parzelle erteilt der Gemeinderat einstimmig im Einvernehmen.
- **Bauantrag Umbau Scheune in Wohngebäude, Flur 1 Fr. 279/1**
Der Ortsgemeinderat Wöllstein hat in seiner Sitzung am 9. März 2017 aufgrund einer Bauvoranfrage zur Nachverdichtung in diesem Bereich bereits das Einvernehmen erteilt. Der Gemeinderat beschließt daher unter Hinweis auf diesen Beschluss, das erforderliche Einvernehmen zu erteilen. Der Beschluss ergeht einstimmig.
- **Bauvoranfrage Errichtung temporärer Stellplatzflächen, Flur 12 Nr. 127**
Frau Ortsbürgermeisterin Müller informiert, dass auch diese Bauvoranfrage bereits Gegenstand einer früheren Ratssitzung war, und das erforderliche Einvernehmen nicht erteilt wurde. Die Antragsteller haben im Nachgang Ergänzungsunterlagen vorgelegt, worüber erneut zu entscheiden ist. Nach kurzer Aussprache beschließt der Gemeinderat bei einer Ja-Stimme, sechs Nein-Stimmen und sechs Enthaltungen, das erforderliche Einvernehmen noch weiterhin nicht zu erteilen, da auch der Ergänzungsantrag keine andere bauplanungsrechtliche Beurteilung zulässt.